ÖDG Österreichische Diabetes Gesellschaft
helfen, heilen, forschen

33. Frühjahrstagung

der Österreichischen Diabetes Gesellschaft

Congress und Messe Innsbruck, Rennweg 3, 6020 Innsbruck

Bewährte und neue Therapieformen

PROGRAMM

5. – 6. Mai 2017

www.oedg.org

ÖDG Österreichische Diabetes Gesellschaft
helfen, heilen, forschen

FACE DIABETES

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort 2

Organisatorische Hinweise 3

Programmübersicht 6

Programm:

- Donnerstag 8
- Freitag 9
- Samstag 13

Sponsoren, Aussteller, Inserenten 15

Sponsoren, fördernde Mitglieder der ÖDG 16

Eingeladene Vorsitzende und ReferentInnen 17

ÖDG/Eli Lilly Kongress-Stipendium 23

ÖDG Kongress-Stipenium 24

EHRENSCHUTZ

Landeshauptmann Günther Platter,
Land Tirol

Landesrat DI Dr. Bernhard Tilg,
Land Tirol

Dir. Dr. Arno Melitopulos,
Tiroler Gebietskrankenkasse

www.oedg.org

VORWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

es ist uns eine Freude, Sie vom 5. bis 6. Mai 2017 zur 33. Frühjahrstagung der Österreichischen Diabetes Gesellschaft im „Congress und Messe" nach Innsbruck einzuladen.

Diese Frühjahrstagung steht unter dem Motto „Bewährte und neue Therapieformen" und nimmt damit auch Bezug zu aktuellen Interventionsstudien und Leitlinienempfehlungen. Dargestellt werden die Insulinpumpentherapie und die kontinuierliche Glukosemessung mittels Glukosesensor, die Therapie des Typ-2-Diabetes unter besonderer Berücksichtigung des kardiovaskulären Risikos und der Nephropathie sowie die metabolischen Effekte der bariatrisch-chirurgischen Interventionen.

In der Gender-Sitzung erfolgen Präsentationen zu Diabetes in der Schwangerschaft, Unterschiede im kardiovaskulären Risiko bei Männern und Frauen sowie zu den spezifischen Aspekten psychischer Erkrankungen.

Weitere Themenschwerpunkte behandeln die gastroenterologischen Komplikationen bei Diabetes mellitus, Komorbiditäten wie Tumorerkrankungen, die Osteoporose, das Schlaf-Apnoe-Syndrom, sowie geriatrische Aspekte.

Unter dem Schwerpunkt der Lebensstilintervention werden praxisnahe Empfehlungen zur Sportausübung bei Typ-1-Diabetes, die Vorteile und Risiken unterschiedlicher Diätformen und der Problempunkt Rauchen als Risikofaktor übermittelt.

Eine weitere Sitzung wird sich dem Thema diabetische Spätkomplikationen wie Nephropathie, PAVK und diabetisches Fuß-Syndrom widmen. Im Vorfeld der Frühjahrstagung findet erstmals eine Informationsveranstaltung zu „Therapie Aktiv" statt.

Wir hoffen, dass die Themenbereiche für Sie interessant sind und eine Bereicherung für den klinischen Alltag darstellen.

Wir würden uns freuen, Sie zahlreich bei uns begrüßen zu dürfen!

Auf ein Zusammentreffen und rege Diskussionen freuen sich

Assoz. Prof. Priv.-Doz. Dr. Susanne Kaser
Prim. Univ.-Prof. Dr. Monika Lechleitner
Prim. Univ.-Prof. Dr. Friedrich Hoppichler

ÖDG Österreichische Diabetes Gesellschaft
helfen, heilen, forschen

FACE DIABETES

ORGANISATION - HINWEISE

TAGUNGSORT
Congress und Messe Innsbruck
Rennweg 3, 6020 Innsbruck

VERANSTALTER HOMEPAGE
Österreichische Diabetes Gesellschaft
www.oedg.org

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG
Prim. Univ.-Prof. Dr. Monika Lechleitner (Hochzirl-Natters)
E-Mail: monika.lechleitner@tirol-kliniken.at
Assoz. Prof. Priv.-Doz. Dr. Susanne Kaser (Innsbruck)
E-Mail: susanne.kaser@i-med.ac.at
Prim. Univ.-Prof. Dr. Friedrich Hoppichler (Salzburg)
E-Mail: friedrich.hoppichler@bbsalz.at

SEKRETARIAT ÖDG
Simone Posch, MA
Geschäftsführung
Christine Obergottsberger, Nina Kruder
Assistentinnen der Geschäftsführung
Währinger Straße 76/13, 1090 Wien
Tel.: +43/650/770 33 78, Fax: +43/1/264 52 29
E-Mail: office@oedg.at

KONGRESSORGANISATION / HOTELRESERVIERUNG
Mondial Congress & Events
Operngasse 20B, 1040 Wien
Tel.: +43/1/588 04-0 Fax: +43/1/588 04-185
E-Mail: oedgfj17@mondial-congress.com

FACHAUSSTELLUNG / PROGRAMMANFORDERUNGEN
MAW – Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft
Freyung 6, 1010 Wien
Frau Andrea Etz, Frau Simone Weinmann
Tel.: +43/1/536 63-42 od. -75, Fax: +43/1/535 60 16
E-Mail: oedg.maw@media.co.at, www.maw.co.at

ÖDG Österreichische Diabetes Gesellschaft
helfen, heilen, forschen

FACE DIABETES

ORGANISATION - HINWEISE

TAGUNGSGEBÜHREN

Mitglieder der ÖDG	€ 75,–
Nichtmitglieder der ÖDG	€ 85,–
DiabetesberaterInnen, DiaetologInnen	€ 40,–
ÄrztInnen in Ausbildung	€ 40,–
StudentInnen (nur mit gültigem Studentenausweis)	gratis
Medizinnahe Berufsgruppen (ErnährungwissenschafterInnen, PsychologInnen, SportwissenschafterInnen, BiologInnen etc.)	€ 40,–
Gesellschaftsabend	€ 25,–
DMP-Kurs für ÄrztInnen	
In Kombination mit Teilnahme an der Frühjahrstagung	kostenfrei*
Ohne Teilnahme an der Frühjahrstagung	€ 70,–

*Voranmeldung im Zuge der Online-Anmeldung zur Frühjahrstagung erforderlich

Bei einer Gruppenregistrierung können wir Ihnen je nach Anzahl der registrierten Teilnehmer (Mindestgröße 20 Personen) eine bestimmte Anzahl kostenlose Registrierungen anbieten, bitte wenden Sie sich dazu an Mondial Congress: oedgfj17@mondial-congress.com

GESELLSCHAFTSABEND

Offizieller Gesellschaftsabend der ÖDG
Villa Blanka
Weiherburggasse 31, 6020 Innsbruck
Freitag, 5. Mai 2017, 20.00 Uhr

Tickets sind für einen Unkostenbeitrag von EUR 25,– pro Person nach Verfügbarkeit erhältlich. Der Weg zur Villa Blanka wird gemeinsam zu Fuß zurückgelegt.

MITGLIEDSCHAFT ÖDG

Bei Interesse an einer Mitgliedschaft in der Österreichischen Diabetes Gesellschaft finden Sie Informationen unter: http://www.oedg.org/mitgliedschaft.html

DIPLOMFORTBILDUNG

Diese Veranstaltung ist im Rahmen des Diplomfortbildungsprogrammes der Österreichischen Ärztekammer für 16 DFP-Punkte für das Fach „Innere Medizin" eingereicht.

HINWEIS

Die Frühjahrstagung wird als rauchfreier Kongress abgehalten.

KINDERBETREUUNG

Kostenlose Kinderbetreuung für Freitag, 5. Mai 2017 und Samstag, 6. Mai 2017 wird bei Anmeldung im Voraus bis spätestens 25. März 2017 organisiert.

Bitte wenden Sie sich per E-Mail an oedgfj17@mondial-congress.com.

ORGANISATION - HINWEISE

REGISTRATUR

Für den DMP-Kurs:

Donnerstag, 4. Mai 2017: 13.00-14.30 Uhr im A. ö. Landeskrankenhaus Innsbruck, MZA, Haus 1, Seminarraum 1, 1. UG, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck

Für den Kongress:

Donnerstag, 4. Mai 2017:	17.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 5. Mai 2017:	07.45 – 19.00 Uhr
Samstag, 6. Mai 2017:	08.00 – 12.00 Uhr

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Unterlagen bereits am Vorabend (Donnerstag) zwischen 17.00 und 18.00 Uhr abzuholen und vermeiden Sie somit Wartezeiten an den Kongresstagen.

INFORMATION FÜR REFERENTEN

Es wird ersucht, die Präsentationen auf Datenträger (USB) spätestens zwei Stunden vor der Präsentation in der Medienannahme abzugeben. Für Vortragende der Frühsitzungen: Bitte beachten Sie, dass die Medienannahme erst jeweils 30 Minuten vor Beginn der ersten Sitzung öffnet.

Die Medienannahme befindet sich im Inn Foyer, in der Nähe der Registratur.

Öffnungszeiten Medienannahme:

Freitag, 5. Mai 2017:	07.45 – 18.00 Uhr
Samstag, 6. Mai 2017:	08.00 – 12.00 Uhr

Technische Anforderungen:
Die Präsentation Ihres Referates erfolgt über einen Datenbeamer. Bitte bereiten Sie ausschließlich Power-Point-Präsentationen vor. Alle Präsentationen werden mit vor Ort installierten Notebooks von Congress & Messe Innsbruck abgespielt. Bei selbst mitgebrachten Apple-Notebooks ist dafür zu sorgen, dass auch der entsprechende Monitor-Adapter (Mini-Displayport auf VGA oder DVI) mitgenommen wird. Videos müssen in der Power-Point-Präsentation inkludiert sein oder sich mit gängiger Mediensoftware abspielen lassen (z.B. Windows Mediaplayer).

ANREISE

Per Bahn:

Innsbruck ist per Bahn von den meisten Knotenpunkten in Österreich gut erreichbar. Aus Salzburg: ab 01:40h / aus Graz: ab 05:30h / aus Linz: ab 02:50h / aus Klagenfurt: ab 04:50h / aus Wien: ab 04:10h
Das Tagungshaus ist ca. 10 Minuten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln (Straßenbahnlinie 1, Buslinien O & A) vom Bahnhof entfernt.

Parken:

Im Congress Innsbruck selbst und der City Tiefgarage stehen Ihnen über 700 Parkplätze zur Verfügung (kostenpflichtig, EUR 2,20 pro Stunde, maximal EUR 14,– pro Tag).

ÖDG Österreichische Diabetes Gesellschaft
helfen, heilen, forschen

FACE DIABETES

Programmübersicht

Donnerstag, 4. Mai 2017	
Uhrzeit	**Seminarraum 1**
14.00 – 15.45	DMP-Kurs im A. ö. Landeskrankenhaus Innsbruck, MZA, Haus 1, Seminarraum 1, 1. UG, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck
15.45 – 16.00	PAUSE
16.00 – 18.00	DMP-Kurs im A. ö. Landeskrankenhaus Innsbruck, MZA, Haus 1, Seminarraum 1, 1. UG, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck

Freitag, 5. Mai 2017			
Uhrzeit	**SAAL Innsbruck**	**SAAL Freiburg 1**	**SAAL Freiburg 2**
08.30 – 09.00	Eröffnung		
09.00 – 10.30	Aktuelle Entwicklungen		
10.30 – 10.45	PAUSE		
10.45 – 11.45	Diabetes und kardiovaskuläres Risiko	Fortbildung für DiaetologInnen	
11.45 – 12.00	PAUSE		
12.00 – 13.00	Satellitensymposium MSD: *10 Jahre Januvia – Zukunftsmodell der Diabetestherapie*		
13.00 – 13.15	PAUSE		
13.15 – 14.00	Gender	Der geriatrische Diabetespatient in der Praxis	
14.00 – 14.15	PAUSE		
14.15 – 15.15	Gastroenterologie und Diabetes		
15.15 – 15.30	PAUSE		
15.30 – 16.30	Satellitensymposium Boehringer-Ingelheim: *Ein Herz für Diabetes – CV Risikomanagement als Gebot der Stunde*		
16.30 – 17.00	PAUSE		
17.00 – 17.45	Komorbiditäten als Herausforderung		
17.45 – 18.00	PAUSE		
18.00 – 19.00		Interaktiver Workshop Novo Nordisk: *Insulin bei Typ-2-Diabetes – was für wen?*	Workshop Roche: *Aus Datenflut wird Datenanalyse – Daten der kontinuierlichen Glukosemessung effizient nutzen*

Programmübersicht

Samstag, 6. Mai 2017			
Uhrzeit	**SAAL Innsbruck**	**SAAL Freiburg 1**	**SAAL Freiburg 2**
08.30 – 09.30	Satellitensymposium AstraZeneca: *Sonderkommission Diabetes: Aktenzeichen SGLT2i (un)gelöst*		
09.30 – 10.15	Lebensstilintervention	Versorgungsstrukturen	
10.15 – 10.30	PAUSE		
10.30 – 11.30	Satellitensymposium Eli Lilly: *Diabetes Interdisziplinär – Schnittstelle Ambulanz*		
11.30 – 11.45	PAUSE	**11.30 – 13.30** Fortbildung des Verbandes der DiabetesberaterInnen	
11.45 – 12.45	Diabetische Spätkomplikationen		

Bewährte und neue Therapieformen

Donnerstag, 4. Mai 2017

14.00 – 18.00	**DMP-Kurs im A.ö. Landeskrankenhaus Innsbruck, MZA, Haus 1, Seminarraum 1, 1. UG, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck**
14.00 – 15.45	Leitlinien und rezente kardiovaskuläre Outcomestudien T. C. Wascher (Wien)
	Komplikationsscreening R. Pongratz (Graz)
15.45 – 16.00	**PAUSE**
16.00 – 18.00	Lipidstoffwechsel und Hypertonie M. Lechleitner (Hochzirl-Natters)
	Initiale Insulintherapie S. Kaser (Innsbruck)

PROGRAMM

Freitag, 5. Mai 2017

08.30 – 09.00 **Eröffnung** **Saal Innsbruck**

Landesrat DI Dr. Bernhard Tilg, Land Tirol
Dir. Dr. Arno Melitopulos, Tiroler Gebietskrankenkasse

09.00 – 10.30 **Aktuelle Entwicklungen** **Saal Innsbruck**

Vorsitz: H. Toplak (Graz), H. Brath (Wien)

Differentialtherapie des Typ 2 Diabetes aufgrund neuer Studienergebnisse
G. Schernthaner (Wien)

Insulinpumpe und Glukosesensoren
J. Mader (Graz)

Metabolische Effekte bariatrischer Chirurgie
G. Vila (Wien)

10.30 – 10.45 **PAUSE**

10.45 – 11.45 **Diabetes und kardiovaskuläres Risiko** **Saal Innsbruck**

Vorsitz: M. Krebs (Wien), H. Drexel (Feldkirch)

Neue und bewährte Optionen in der Lipidtherapie
B. Föger (Bregenz)

Antihypertensive Therapie – Zielwerte und Risiken
J. Brix (Wien)

Diabetische Kardiomyopathie
M. Clodi (Linz)

11.45 – 12.00 **PAUSE**

10.45 – 12.00 **Fortbildung für DiaetologInnen** **Saal Freiburg 1**

Stellenwert der Formuladiäten im Management des Typ-2-Diabetes
B. Paulweber (Salzburg)

Malnutrition und Frailty – ein Problem auch für den älteren Diabetiker?
M. Lechleitner (Hochzirl-Natters)

Microbiom – diätetische Einflüsse und Erkrankungsrisiko
A. Moschen (Innsbruck)

PROGRAMM

Freitag, 5. Mai 2017

12.00 – 13.00 **Satellitensymposium** **Saal Innsbruck**
Merck Sharp & Dohme

MSD

10 Jahre Januvia – Zukunftsmodell der Diabetestherapie

Vorsitz: S. Kaser (Innsbruck)

10 Jahre Sitagliptin – Erwartung erfüllt!
P. Fasching (Wien)

Lipidmanagement aus Sicht des Diabetologen
L. Stechemesser (Salzburg)

13.00 – 13.15 **PAUSE**

13.15 – 14.00 **Gender** **Saal Innsbruck**

Vorsitz: A. Kautzky-Willer (Wien), R. Prager (Wien)

Diabetes und Schwangerschaft
Y. Winhofer (Wien)

Kardiovaskuläres Risiko bei Frauen und Männern mit Diabetes
A. Vonbank (Feldkirch)

Psychische Belastung und Depression bei Diabetes –
gibt es Unterschiede zwischen Männern und Frauen?
H. Abrahamian (Wien)

13.15 – 14.00 **Der geriatrische Diabetespatient in der Praxis** **Saal Freiburg 1**

Vorsitz: M. Lechleitner (Innsbruck), C. Ress (Innsbruck)

Insulin: Wann und wie?
P. Fasching (Wien)

Polypharmazie und Leitlinien – gerechte Therapie
J. Huber (Wien)

Demenzerkrankung
H. Toplak (Graz)

14.00 – 14.15 **PAUSE**

PROGRAMM

Freitag, 5. Mai 2017

14.15 – 15.15 **Gastroenterologie und Diabetes** **Saal Innsbruck**

Vorsitz: S. Hofer (Innsbruck), B. Paulweber (Salzburg)

Pankreopriver Diabetes
T. C. Wascher (Wien)

NAFLD – Pathophysiologie und Therapie
S. Kaser (Innsbruck)

Autonome Neuropathie – gastrointestinale Effekte und Therapiemöglichkeiten
H. Stingl (Melk)

Autoimmunerkrankungen und Typ-1-Diabetes
M. Resl (Linz)

15.15 – 15.30 **PAUSE**

15.30 – 16.30 **Satellitensymposium Boehringer-Ingelheim** **Saal Innsbruck**

Boehringer Ingelheim

Ein Herz für Diabetes – CV Risikomanagement als Gebot der Stunde

Vorsitz: P. Fasching (Wien)

Das Herz bei Diabetes – Zucker und andere Risiken
T. C. Wascher (Wien)

Management State of the Art – Antidiabetische Therapie neu definiert: maßgeschneidert, umfassend, präventiv
C. Francesconi (Alland)

16.30 – 17.00 **PAUSE**

PROGRAMM

Freitag, 5. Mai 2017

17.00 – 17.45 **Komorbiditäten als Herausforderung** **Saal Innsbruck**

Vorsitz: Ch. Säly (Feldkirch), S. Zlamal-Fortunat (Klagenfurt)

Schlaf-Apnoe-Syndrom: Diagnostik und Therapie
S. Zettelbauer (Natters)

Tumorrisiko bei Diabetes – protektive Optionen (Lifestyle, Metformin …) und Empfehlungen für die Praxis
H. Sourij (Graz)

Osteoporose: Risiko bei Diabetes und Therapieoptionen
G. Höfle (Hohenems)

17.45 – 18.00 **PAUSE**

18.00 – 19.00 **Workshop Novo Nordisk** **Saal Freiburg 1**

novo nordisk®

Interaktiver Workshop „Insulin bei Typ-2-Diabetes – was für wen?“
S. Kaser (Innsbruck)

18.00 – 19.00 **Workshop Roche** **Saal Freiburg 2**

Roche

Aus Datenflut wird Datenanalyse – Daten der kontinuierlichen Glukosemessung effizient nutzen
J. Mader (Graz)

PROGRAMM

Samstag, 6. Mai 2017

08.30 – 09.30 **Satellitensymposium** **Saal Innsbruck**
AstraZeneca

AstraZeneca

Sonderkommission Diabetes: Aktenzeichen SGLT2i (un)gelöst
Univ.-Prof. Dr. Säly und Dr. Lopatka ermitteln in ihrem spannendsten Fall

09.30 – 10.15 **Lebensstilintervention** **Saal Innsbruck**

Vorsitz: C. Francesconi (Wien), Ch. Schelkshorn (Stockerau)

Sport und Typ-1-Diabetes
L. Stechemesser (Salzburg)

Low Carb vs. Low Fat vs. Mediterrane Ernährung
F. Hoppichler (Salzburg)

Risikofaktor Rauchen
H. Brath (Wien)

09.30 – 10.15 **Versorgungsstrukturen** **Saal Freiburg 1**

Vorsitz: Ch. Ebenbichler (Innsbruck), A. Dzien (Innsbruck)

Diabetesschulung im avomed
P. Wohlfahrtstätter (Innsbruck)

DMP-Diabetes
R. Weitgasser (Salzburg)

Tiroler Diabetesregister
M. Juchum (Münster in Tirol)

10.15 – 10.30 **PAUSE**

PROGRAMM

Samstag, 6. Mai 2017

10.30 – 11.30 **Satellitensymposium Eli Lilly** **Saal Innsbruck**

Lilly

Diabetes Interdisziplinär – Schnittstelle Ambulanz

Vorsitz: S. Kaser (Innsbruck)

Therapie Aktiv – Versorgungsebenen und ihre Koordination
T. C. Wascher (Wien)

Insulintherapie – Selbsttitration als Mittel zum Zweck
L. Stechemesser (Salzburg)

Begleiterkrankungen – Worauf ist zu achten
Ch. Säly (Feldkirch)

11.30 – 11.45 **PAUSE**

11.45 – 12.45 **Diabetische Spätkomplikationen** **Saal Innsbruck**

Vorsitz: A. Luger (Wien), G. Schratzberger (Salzburg)

Diabetische Nephropathie – wie effektiv ist die Prävention?
G. Mayer (Innsbruck)

Diabetes und PAVK – keine tödliche Kombination mehr
G. H. Schernthaner (Wien)

Diabetisches Fuß-Syndrom und weitere dermatologische Komplikationen bei Diabetes
G. Köhler (Graz)

11.45 – 14.00 **Fortbildung des Verbandes der DiabetesberaterInnen** **Saal Freiburg 1**

Vorsitz: A. Loidl (Natters)

Diabetes mellitus, Sport und Bewegung – eine verpasste Chance
Th. Graf (Innsbruck)

SPONSOREN, AUSSTELLER, INSERENTEN

Abbott Diabetes Care, Wien, Österreich

Institut Allergosan, Graz, Österreich

Amgen, Wien, Österreich

Ascensia Diabetes Care, Wien, Österreich

AstraZeneca Österreich, Wien, Österreich

Axon Lab, Polling, Österreich

Boehringer Ingelheim RCV, Wien, Österreich

Lifescan, Johnson & Johnson Medical Companies, Wien, Österreich

Eli Lilly, Wien, Österreich

Medtronic Österreich, Wien, Österreich

A. Menarini Diagnostics, Wien, Österreich

Merck Sharp & Dohme, Wien, Österreich

Novartis Pharma, Wien, Österreich

Novo Nordisk Pharma, Wien, Österreich

nuapua – Natural Flavor Systems, Kremsmünster, Österreich

Roche Diabetes Care Austria, Wien, Österreich

Sanofi, Wien, Österreich

Servier Austria, Wien, Österreich

(Stand bei Drucklegung)

SPONSOREN

AstraZeneca

Boehringer Ingelheim

Lilly

MSD

novo nordisk®

Roche

(Stand bei Drucklegung)

FÖRDERNDE MITGLIEDER DER ÖDG

Abbott Austria
Ascensia Diabetes Care
AstraZeneca Österreich
Axon Lab
Bio-Rad Laboratories
Boehringer Ingelheim RCV GmbH & Co KG
Johnson & Johnson Medical – Lifescan Division
Eli Lilly
MedMedia
Med Trust
Medtronic
Merck Sharp & Dohme
Novartis
Novo Nordisk
Roche Diagnostics
Sanofi
Servier

(Stand bei Drucklegung)

EINGELADENE VORSITZENDE UND REFERENTINNEN

Abrahamian Heidemarie
Otto-Wagner-Spital
Internistisches Zentrum
Baumgartner Höhe 1, 1140 Wien

Brath Helmut
Wiener Gebietskrankenkasse
Gesundheitszentrum Wien Süd
Diabetes- und Stoffwechselambulanz
Wienerbergstraße 13, 1100 Wien

Brix Johanna
Krankenanstalt Rudolfstiftung
1. Medizinische Abteilung
Juchgasse 25, 1030 Wien

Clodi Martin
Konventhospital Barmherzige Brüder Linz
Abteilung für Innere Medizin
Seilerstätte 2, 4021 Linz

Drexel Heinz
Landeskrankenhaus Feldkirch
VIVIT Institut
Carinagasse 47, 6800 Feldkirch

Dzien Alexander
Bürgerstraße 2, 6020 Innsbruck

Ebenbichler Christoph
Medizinische Universität Innsbruck
Universitätsklinik für Innere Medizin I
Anichstraße 35, 6020 Innsbruck

Fasching Peter
Wilhelminenspital der Stadt Wien
5. Medizinische Abteilung mit Endokrinologie,
Rheumatologie und Akutgeriatrie
Montleartstraße 37, 1160 Wien

Föger Bernhard
Landeskrankenhaus Bregenz
Abteilung für Innere Medizin
Carl-Pedenz-Straße 2, 6900 Bregenz

EINGELADENE VORSITZENDE UND REFERENTINNEN

Francesconi Claudia
Pensionsversicherungsanstalt
Sonderkrankenanstalt-Rehabilitationszentrum Alland
Alland 146, 2534 Alland

Graf Thomas
Medizinische Universität Innsbruck
Anichstraße 35, 6020 Innsbruck

Hofer Sabine
Medizinische Universität Innsbruck
Department für Pädiatrie 1
Anichstraße 35, 6020 Innsbruck

Höfle Günther
Landeskrankenhaus Hohenems
Abteilung für Innere Medizin – Intensivmedizin
Bahnhofstraße 31, 6845 Hohenems

Hoppichler Friedrich
Institut SIPCAN
Akademisches Lehrkrankenhaus der Barmherzigen Brüder,
Abteilung für Innere Medizin
Kajetanerplatz 1, 5020 Salzburg

Huber Joakim
Krankenhaus St. Elisabeth
Landstraßer Hauptstraße 4a, 1030 Wien

Juchum Martin
Reha Zentrum Münster Betriebs GmbH
Gröben 700, 6232 Münster

Kaser Susanne
Medizinische Universität Innsbruck
Universitätsklinik für Innere Medizin I
Anichstraße 35, 6020 Innsbruck

Kautzky-Willer Alexandra
Medizinische Universität Wien
Universitätsklinik für Innere Medizin III
Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

EINGELADENE VORSITZENDE UND REFERENTINNEN

Köhler Gerd
Medizinische Universität Graz
Klinische Abteilung für Endokrinologie und Diabetologie
Auenbruggerplatz 15, 8036 Graz

Krebs Michael
Medizinische Universität Wien
Universitätsklinik für Innere Medizin III
Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

Lechleitner Monika
Landeskrankenhaus Hochzirl-Natters
Interne Abteilung
Anna-Dengl-Haus
6170 Hochzirl-Natters

Loidl Agnes
Landeskrankenhaus Hochzirl-Natters
Interne Abteilung
Anna-Dengl-Haus
6170 Hochzirl-Natters

Lopatka Philipp
Universitätsklinikum Tulln
Abteilung für Innere Medizin
Alter Ziegelweg 10, 3430 Tulln an der Donau

Luger Anton
Medizinische Universität Wien
Universitätsklinik für Innere Medizin III
Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

Mader Julia
Medizinische Universität Graz
Universitätsklinik für Innere Medizin,
Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel
Auenbruggerplatz 15, 8036 Graz

Mayer Gert
Medizinische Universität Innsbruck
Universitätsklinik für Innere Medizin IV
Christoph-Probst-Platz 1
Innrain 52, 6020 Innsbruck

EINGELADENE VORSITZENDE UND REFERENTINNEN

Moschen Alexander
Medizinische Universität Innsbruck
Universitätsklinik für Innere Medizin I
Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck

Paulweber Bernhard
Paracelsus-Medizinische Privatuniversität
Landeskrankenhaus Salzburg – Universitätsklinikum
Universitätsklinik für Innere Medizin I
Müllner Hauptstraße 48, 5020 Salzburg

Pongratz Reinhold
Steiermärkische Gebietskrankenkasse
Josef-Pongratz-Platz 1, A-8011 Graz

Prager Rudolf
Krankenhaus Hietzing
3. Medizinische Abteilung
Wolkersbergenstraße 1, 1130 Wien

Resl Michael
Konventhospital Barmherzige Brüder Linz
Abteilung für Innere Medizin
Seilerstätte 2, 4021 Linz

Ress Claudia
Medizinische Universität Innsbruck
Universitätsklinik für Innere Medizin I
Innrain 52, 6020 Innsbruck

Säly Christoph H.
Landeskrankenhaus Feldkirch
VIVIT Institut
Carinagasse 47, 6800 Feldkirch

Schelkshorn Christian
Landesklinikum Stockerau-Korneuburg
1. Medizinische Abteilung
Landstraße 18, 2000 Stockerau

Schernthaner Gerit-Holger
Universitätsklinik für Innere Medizin II
Klinische Abteilung für Angiologie
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

EINGELADENE VORSITZENDE UND REFERENTINNEN

Schernthaner Guntram
Siedersberggasse 11, 3400 Klosterneuburg

Schratzberger Gabriele
Paracelsus-Medizinische Privatuniversität
Landeskrankenhaus Salzburg – Universitätsklinikum
Universitätsklinik für Innere Medizin I
Müllner Hauptstraße 48, 5020 Salzburg

Sourij Harald
Medizinische Universität Graz
Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel
Auenbruggerplatz 15, 8036 Graz

Stechemesser Lars
Paracelsus-Medizinische Privatuniversität
Landeskrankenhaus Salzburg-Universitätsklinikum
Universitätsklinik für Innere Medizin I
Müllner Hauptstraße 48, 5020 Salzburg

Stingl Harald
Landesklinikum Melk
Interne Abteilung
Krankenhausstraße 11, 3390 Melk

Toplak Hermann
Medizinische Universität Graz
Universitätsklinik für Innere Medizin
Ambulanz für Lipidstoffwechsel
Auenbruggerplatz 15, 8036 Graz

Vila Greisa
Medizinische Universität Wien
Universitätsklinik für Innere Medizin III
Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

Vonbank Alexander
Landeskrankenhaus Feldkirch
Abteilung für Innere Medizin
Carinagasse 47, 6800 Feldkirch

Wascher Thomas C.
Hanusch-Krankenhaus
1. Medizinische Abteilung
Heinrich-Collin-Straße 30, 1140 Wien

EINGELADENE VORSITZENDE UND REFERENTINNEN

Weitgasser Raimund
Privatklinik Wehrle-Diakonissen
Abteilung für Innere Medizin
Guggenbichlerstraße 20, 5026 Salzburg

Winhofer Yvonne
Medizinische Universität Wien
Universitätsklinik für Innere Medizin III
Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

Wohlfahrtstätter Petra
avomed – Arbeitskreis für Vorsorgemedizin und Gesundheitsförderung in Tirol
Anichstraße 6/4, 6020 Innsbruck

Zettelbauer Susanne
Landeskrankenhaus Natters
In der Stille 20, 6161 Natters

Zlamal-Fortunat Sandra
Landeskrankenhaus Klagenfurt
1. Medizinische Abteilung
St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

ÖDG/Eli Lilly Kongress-Stipendium

Die Österreichische Diabetes Gesellschaft schreibt mit Unterstützung der Firma Eli Lilly **15 Kongress-Stipendien zur Teilnahme am EASD 2017** von 11.–15. September 2017 in Lissabon/Portugal aus.

Zur Antragstellung müssen **folgende Voraussetzungen** erfüllt sein:

- in Österreich klinisch-diabetologisch tätige Ärztinnen und Ärzte
- Mitgliedschaft in der Österreichischen Diabetes Gesellschaft
- ausreichende Englischkenntnisse (Kongresssprache)
- akzeptiertes Abstract oder spezielles klinisches Interesse an einer Teilnahme
  - pro Abteilung wird max. 1 Stipendium vergeben
  - Abteilungsleiter können keine Anträge stellen

Zur Einreichung sind **folgende Unterlagen** per E-Mail an die Fachgesellschaft zu übermitteln:

- ein kurzes Motivationsschreiben, welches darlegt, warum der Besuch des Kongresses für die persönliche Fortbildung sinnvoll erscheint
- ein kurzes Tätigkeitsprofil
- ein Lebenslauf

Übernommen werden der Flug Economy Class nach Lissabon, Registrierung und Hotelzimmer. Eine Beeinspruchung der Vergabe auf dem Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die **Deadline** für die Einreichung an office@oedg.at ist der **1. Juni 2017**.

ÖDG Kongress-Stipendium

für Studierende/nichtärztliche AkademikerInnen, die auf dem Gebiet der Diabetologie wissenschaftlich hervorgetreten sind

Die Österreichische Diabetes Gesellschaft freut sich, **2 Kongress-Stipendien zur Teilnahme am EASD 2017** von 11.–15. September 2017 in Lissabon/Portugal für **wissenschaftlich einschlägig orientierte AkademikerInnen oder Studierende mit einschlägiger wissenschaftlicher Erfahrung, die auf dem Gebiet der Diabetologie durch wissenschaftliche Tätigkeit hervorgetreten sind,** auszuschreiben.

Ärztinnen und Ärzte sind von der Einreichung für dieses ÖDG-Stipendium ausgeschlossen.

Zur Antragstellung müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- AkademikerIn, die/der auf dem Gebiet der Diabetologie durch wissenschaftliche Tätigkeit hervorgetreten ist

oder

- Studierende/r mit einschlägiger wissenschaftlicher Erfahrung, die/der auf dem Gebiet der Diabetologie durch wissenschaftliche Tätigkeit hervorgetreten ist

für Akademiker:
Mitgliedschaft in der Österreichischen Diabetes Gesellschaft

- ausreichende Englischkenntnisse (Kongresssprache)
- akzeptiertes Abstract oder spezielles wissenschaftliches Interesse an einer Teilnahme
- pro Abteilung wird max. 1 Stipendium vergeben
- Abteilungsleiter können keine Anträge stellen

Zur Einreichung sind folgende Unterlagen per E-Mail an die Fachgesellschaft zu übermitteln:

- ein kurzes Motivationsschreiben, welches darlegt, warum der Besuch des Kongresses für die persönliche Fortbildung sinnvoll erscheint
- ein kurzes Tätigkeitsprofil
- ein Lebenslauf

Übernommen wird der Flug Economy Class nach Lissabon, Registrierung und Hotelzimmer. Eine Beeinspruchung der Vergabe auf dem Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die **Deadline** für die Einreichung an office@oedg.at ist der **1. Juni 2017**.

ÖDG Österreichische Diabetes Gesellschaft
helfen, heilen, forschen

45. ÖDG-Jahrestagung

16. bis 18. November 2017

Salzburg Congress
Auerspergstraße 6
5020 Salzburg

Bildnachweis: Klaus Henkelmann „Destino Infinito 2"

Personalisierte, personen-zentrierte Diabetestherapie oder Makro-environment?

www.oedg.org

Wissenschaftliche Leitung:

Univ.-Prof. Dr. Hermann Toplak
Universitätsklinik für Innere Medizin
Lipidstoffwechselambulanz, Graz

OA Dr. Helmut Brath
Diabetesambulanz
Gesundheitszentrum Süd, Wien

Fachausstellung/Insertion/ Sponsoring/Satellitensymposien:

Frau Andrea Etz
Frau Simone Weinmann, MSc
Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft
Freyung 6, 1010 Wien
E-Mail: oedg.maw@media.co.at
Tel.: 01/536 63-42 od. -75
Fax: 01/535 60 16

Hotelreservierung/Tagungsbüro:

Mondial Congress & Events
Operngasse 20b, 1040 Wien
E-Mail: oedg17@mondial-congress.com
Tel.: 01/588 04-0, Fax: 01/588 04-185

INFO FÜR GESUNDHEITSBERUFE

Bewegungsmangel ist in unserer Gesellschaft weit verbreitet und trägt zu Übergewicht, Adipositas, metabolischem Syndrom und Typ-2-Diabetes bei. Ausreichend Bewegung und eine gute körperliche Fitness sind von hoher präventiver Bedeutung.
Viele Menschen würden sich gerne mehr bewegen, haben es möglicherweise wiederholt versucht und sind immer wieder an der Umsetzung ihrer Vorsätze gescheitert.

Die ÖDG hat gemeinsam mit der Sportunion nun mit der Bewegungsbox einen Toolkit geschaffen, der es Betroffenen erleichtern soll, ihre Vorsätze doch umzusetzen.
Zentraler Punkt dabei ist, dass Bewegung Spaß machen kann und soll und damit das Wohlbefinden im Alltag und – als Umwegrentabilität – die Gesundheit gesteigert werden können. Besonders wichtig ist der „**Bewegungspass**" in der Bewegungsbox. Er erlaubt nicht nur das Testen der persönlichen Fitness und die Formulierung von persönlichen Zielen, sondern hilft auch, täglich die körperliche Aktivität zu protokollieren.
Solche Zielvereinbarungen, aber auch die Durchsicht und Besprechung der Bewegungsprotokolle gemeinsam mit Ihren Patientinnen und Patienten können eine weitere Möglichkeit darstellen, die **Erfolgsaussichten** hinsichtlich einer **dauerhaften Lebensstiländerung zu erhöhen.**

Die Bewegungsbox kann zum Selbstkostenpreis von € 35.- zzgl. Versandkosten über die Österreichische Diabetes Gesellschaft erworben werden. Bestellt werden kann sie entweder online oder mittels der Bestellkarte des Informationsfolder.

Alle Informationen unter www.bewegungsbox.at

DIE BEWEGUNGSBOX
KLEINE SCHRITTE ZU EINEM GESÜNDEREN LEBEN

union

ÖDG Österreichische Diabetes Gesellschaft
helfen, heilen, forschen

Save the date

WRAP UP
ADA | DDG | EASD | ECO 2017

Wrap-Up
Das Neueste zur Diabetestherapie
Wissenschaft für die Praxis

Österreichische Experten präsentieren diabetologische Highlights von internationalen Kongressen

Donnerstag, 28. September 2017 . 13:30–18:45 Uhr
Austria Trend Parkhotel Schönbrunn

Wissenschaftliche Organisation/Vorsitz:
Univ.-Prof. Dr. Hermann Toplak

Anrechenbarkeit der Veranstaltung
DFP-Punkte werden eingereicht.

Kongressbüro/Anmeldung
MEDahead Gesellschaft für medizinische Information m.b.H.
Part of the Medical Opinion Network von MedMedia Verlag
Seidengasse 9/Top 1.3, 1070 Wien
Tel.: 01/607 02 33-63 • Fax: 01/607 02 33-973 • s.prueckler@medahead.at

Eintritt frei.

www.wrap-up.cc

Kooperationspartner

DIABETES FORUM

MedMedia Verlag und Mediaservice GmbH
Part of the Medical Opinion Network

Unter der Patronanz der

ÖDG Österreichische Diabetes Gesellschaft
helfen, heilen, forschen

Organisation

MEDahead

18. Jahrestagung

der Österreichischen Adipositas Gesellschaft

20.–21. Oktober 2017
Tech Gate Vienna
1220 Wien, Donau-City-Straße 1

Wissenschaftliche Leitung:
Präsidentin
Prim. Univ.-Prof. Dr. Monika Lechleitner
Landeskrankenhaus Hochzirl-Natters
Interne Abteilung
6170 Hochzirl-Natters

Schriftführerin
Dr. Johanna Brix
Krankenanstalt Rudolfstiftung
1. Med. Abteilung
Juchgasse 25
1030 Wien

Bildnachweis: Silvia Bitschnau, Vitaminico 09/11

Save the Date

ÖAG
Austrian
Obesity
Association

Tagungsbüro/Teilnehmeranmeldung:
Österreichische Adipositas Gesellschaft
Währinger Straße 76/13, 1090 Wien
Tel.: 0043/650/770 33 78
Fax: 0043/1/264 52 29
E-Mail: office@adipositas-austria.org

Fachausstellung:
Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft
Freyung 6, 1010 Wien
Tel.: 0043/1/536 63-48
Fax: 0043/1/535 60 16
E-Mail: maw@media.co.at

Abstract-Einreichung bis 1. Juni 2017
an: office@adipositas-austria.org

www.adipositas-austria.org